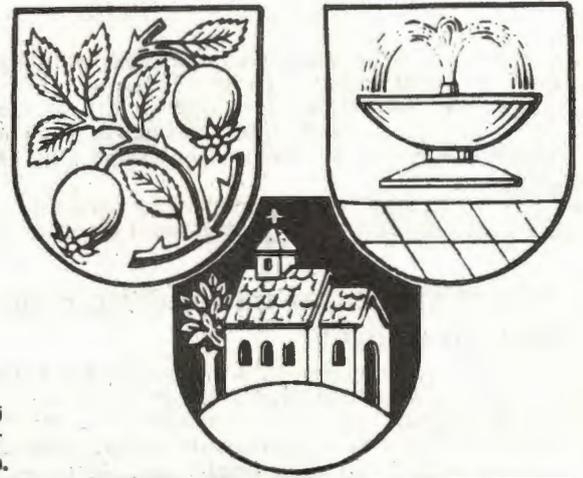


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgegeben im Auftrag der Gemeindeverwaltung, Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen, Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Tel. (07161) 3550. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

1. Jahrgang

Donnerstag, den 27. November 1975

Nr. 47

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung!

Altenfeier Auendorf - Bad Ditzenbach

Für die Altbürger aus Auendorf und Bad Ditzenbach ist gemeinsame Altenfeier am 1. Adventssonntag, dem 30. November 1975 in Auendorf, Gasthaus "Hirsch", Beginn: 14.00 Uhr.

Für die Bürger aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach wird ein Sonderbus der Firma Hildenbrand aus Gruibingen bestellt. Abfahrt um 13.45 Uhr am Rathaus Bad Ditzenbach. Zusteigemöglichkeit um 13.50 Uhr am Café am Bad bei der Kurhausstraße.

Rückfahrt mit dem Omnibus am Gasthaus "Hirsch" in Auendorf um 17.00 Uhr.

Die Gemeinde lädt die Altbürger herzlich zur Teilnahme ein.

Einladung zur Gemeindefeier für Gosbachs ältere Einwohner

Die Kirchen und die bürgerliche Gemeinde führen gemeinsam am Freitag, 5. Dezember 1975, einen Gemeindefesttag für Gosbachs ältere Einwohner in der Turnhalle durch. Beginn um 14.30 Uhr.

Herzlich eingeladen sind alle Einwohner des Ortsteils Gosbach, die in diesem Jahr das 70. Lebensjahr vollenden oder älter sind. Auch die Ehegattinnen bzw. Ehegatten, die jünger sind, laden wir freundlichst dazu ein.

Die Musikkapelle Gosbach - einschließlich der Jugendgruppe - werden an diesem Nachmittag mitwirken. Selbstverständlich wird auch der Nikolaus wieder unsere älteren Mitbürger besuchen und beschenken.

Wenn Ihnen der Weg zur Turnhalle zu beschwerlich ist, werden Sie gerne mit einem Fahrzeug abgeholt und wieder zurückgebracht. Teilen Sie dies dann bitte bis spätestens 4. Dez. 1975 dem Bürgermeisteramt oder dem Pfarramt in Gosbach mit.

Von persönlichen Einladungen sehen wir ab, da wir glauben, daß diese Einladung im Mitteilungsblatt alle in Frage kommenden Personen erreicht.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 20.11.1975

**Holzeinschlag 1976: Holzhauser gesucht,
Brennholzbedarf anmelden!**

Im Waldwirtschaftsjahr 1976 will die Gemeinde nur den notwendigen Einschlag machen, der zur Pflege des Bestands notwendig ist und außerdem durch Vorverträge zum Verkauf gesichert werden kann. Der Gemeinderat hat zugestimmt, den Einschlag an Holzhausergemeinschaften zum Akkordpreis zu vergeben, ebenso das Rücken. Die eigenen Arbeitskräfte sollen zur Durchforstung von 10 ha Waldflächen und Auf-

forsten von 4 000 Stück Waldpflanzen eingesetzt werden.

Im Ortsteil Gosbach, Gebiet Aimer, soll Brennholz nach Bedarfsanmeldung der Bürger eingeschlagen werden.

Wer 1976 Brennholz kaufen will, soll der Gemeinde verbindlich die Bestellung aufgeben. Buchenbrennholz kann unter 40,- DM/rm nicht abgegeben werden.

Wer in der Gemeinde an der Durchführung des Holzeinschlags zu einem noch auszuhandelnden Akkordpreis interessiert ist, soll sich ebenfalls an die Gemeinde bzw. an Herrn Forstamtmann Bäuerle wenden.

Satzungsneufassungen

Die neu beschlossenen Satzungen über die Verwaltungsgebühren und über die Erhebung von Stundungszinsen entsprechen grundsätzlich dem seitherigen Ortsrecht. Nach Gemeindefestbildung war neues, einheitliches Ortsrecht zu schaffen.

Mit diesen zwei weiteren Satzungen ist nunmehr in allen drei Ortsteilen gleiches Satzungsrecht eingeführt.

Bebauungsplanvorschläge für den Ortsteil Auendorf

Von der Kreisplanungsstelle beim Landratsamt Göppingen liegen der Gemeinde jetzt 3 Bebauungsplanentwürfe für die Erweiterung der Krügerstraße, für den Jakobsweg und für den Riesenweg vor. Damit ist nicht nur eine Baugebietserweiterung, sondern in den Gebieten Jakobsweg und Riesenweg eine Verbesserung der Verkehrserschließung beabsichtigt. Das Maß der Baugebietserweiterung muß sich nach dem Bedarf richten. Bevor der Gemeinderat endgültig entscheidet, sollen die betroffenen Grundstückseigentümer und Bürger Gelegenheit haben, alle Entwürfe einzusehen, und ihre Meinung vorzutragen. Ab sofort hängen im Rathaus Bad Ditzenbach die Planentwürfe im Vorzimmer des Bürgermeisters aus. Zu einer öffentlichen Aussprache mit dem Gemeinderat ergeht folgende Einladung:

Beratung mit dem Gemeinderat am Freitag, 5. Dezember 1975, 20.00 Uhr, im Ortsteil Auendorf, Gasthaus "Hirsch".

Gefäßgröße für die Hausmüllabfuhr

Auf den Bericht im letzten Mitteilungsblatt wird Bezug genommen. Der Gemeinderat nimmt wie folgt Stellung:

Die Verwendungsmöglichkeit nur der Kleingefäße von 25 l, 35 l bzw. 50 l, so wie das seither in der Gemeinde üblich ist, ist für viele Bürger unzureichend. Der Zwang, nur den Großbehälter von 220 l benutzen zu können, dürfte für viele Bürger unzumutbar sein. Die Möglichkeit der freien Auswahl zwischen dem 120 l-Eimer und dem 220 l-Eimer bei gleichen Abfuhrgebühren wie bei den Kleingefäßen dürften eine Kompromißlösung sein, die fast allen Bürgern entgegenkommt.

Der Gemeinderat hat deshalb die Absicht, in der nächsten Sitzung die Entscheidung für die kombinierte Lösung 120 l-Eimer und 220 l-Eimer zu beschließen. Bis dahin und in der nächsten Sitzung selbst wird den Bürgern Gelegenheit gegeben, sich zu dieser beabsichtigten Entscheidung zu äußern.

50 % Abbucher bei den Abfallgebühren des Landkreises

Rund die Hälfte aller vom Landkreis veranlagten 72.000 Haushaltungen lassen die Abfallgebühren von ihrem Girokonto

abbuchen. Für dieses erfreuliche Ergebnis und für diese Aufgeschlossenheit bedankt sich der Landkreis.

Es ergeht gleichzeitig die dringende Bitte an die restlichen 50 % der Haushaltungen, ihre Abfallgebühren ab dem Jahr 1976 ebenfalls abbuchen zu lassen. Dies kommt allen Bürgern zugute.

Vordrucke für Abbuchungsermächtigungen sind beim Bürgermeisteramt sowie beim Landratsamt erhältlich.

Personalwechsel im Kindergarten Bad Ditzenbach

Die Gruppenleiterin im Kindergarten Bad Ditzenbach, Fräulein Hommel, hat mitgeteilt, daß sie auf Ende d. J. das Dienstverhältnis bei der Gemeinde aufbehebt. In Geislingen sei ihr die Stelle einer Kindergartenleiterin geboten.

Die Gemeinde hat dafür Verständnis, wenn sich Fräulein Hommel beruflich verbessern kann und näher an ihrem Wohnsitz in Eybach-Geislingen einen Arbeitsplatz findet.

Die Gemeinde stellt zum 1.1.1976 eine neue Kraft ein und schreibt die Stelle aus.

Erzieherin oder anerkannte Kinderpflegerin gesucht!

Für den Kindergarten der Gemeinde Bad Ditzenbach wird zum 1.1.1976 eine Erzieherin bzw. eine anerkannte Kinderpflegerin gesucht.

Bewerbungen sind an das Bürgermeisteramt 7342 Bad Ditzenbach zu richten. - Arbeitsbedingungen und Gehalt sind zu vereinbaren.

Termin für Sperrmüllabfuhr für Haushalte

Es wird nochmals erinnert:

In Gosbach am 4.12.1975
In Auendorf und Bad Ditzenbach am 5.12.1975

Lose Materialien wie Zeitungen, Gartenabfälle und ähnliche Abfälle müssen fest gebündelt oder handlich abgepackt bereitgestellt werden. Sperrmüll aus gewerblichen, industriellen u. sonstigen Arbeitsstätten wird bei der Sperrmüllabfuhr für Haushalte nicht mit abgefahren. Dieser Sperrmüll ist vom einzelnen Gewerbebetrieb gesondert abfahren zu lassen.

Rentenzahlung für Dezember

Am Montag, 1. Dez. 1975. Arbeitervers. Marken nicht vergessen.

Poststelle Gosbach

Die Gemeindeverwaltung gratuliert:

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Fräulein Anna Frey, Ditzenbacher Straße 6,
am 1.12. zum 72. Geburtstag.

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Herrn Karl Schrapp, Wiesensteiger Straße 4,
am 27.11. zum 81. Geburtstag,
Frau Lina Heibel, Leimbergstraße 4/1,
am 28.11. zum 70. Geburtstag,
Herrn Otto Spengler, Drackensteiner Str. 40,
am 29.11. zum 70. Geburtstag,
Frau Maria Alt, Wiesensteiger Straße 3,
am 1.12. zum 87. Geburtstag,
Fräulein Katharina Baumann, Hauffstraße 14,
am 2.12. zum 80. Geburtstag,
Herrn Franz Baumann, Unterdorfstraße 7,
am 2.12. zum 72. Geburtstag.

Mütterberatung

Am Dienstag, dem 2.12.1975 um 13.30 Uhr findet im Lesesaal in Bad Ditzenbach eine Mütterberatung statt.

Weihnachtsbeihilfe 1975

Sozialhilfeempfänger und Minderbemittelte erhalten dieses Jahr wieder eine Weihnachtsbeihilfe.

1. Personenkreis

- Personen, die im Rahmen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe oder der Kriegspferfürsorge laufende Leistungen zum Lebensunterhalt erhalten. (Hierzu zählen auch Tbc-Hilfe und Erziehungshilfeempfänger).
- Minderbemittelte Personen, deren Einkommen den um 10% erhöhten Regelsatz (Regelsatz für ein Alleinstehendes z. Z. 255,- DM) für die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz zuzüglich des einfachen Betrages etwaiger Mehr- und Sonderbedarfszuschläge und der Kosten der Miete nicht oder um höchstens einen Betrag übersteigt, der die volle Weihnachtsbeihilfe nicht erreicht. Bei Empfängern von Kriegspferversorgung wird die Grundrente nicht als Einkommen angerechnet. Das verwertbare Vermögen darf bestimmte Grenzen nicht übersteigen.
- Heimbewohner, deren monatliches Einkommen die monatlichen Pflegekosten zuzüglich Taschengeld nicht oder um höchstens einen Betrag übersteigt, der die volle Weihnachtsbeihilfe nicht erreicht.

2. Höhe der Beihilfe

- Für Alleinstehende und Haushaltsvorstände beträgt die Weihnachtsbeihilfe 80,- DM
- für Familienangehörige und Heimbewohner 40,- DM

3. Antragstellung

- Von Amts wegen wird die Weihnachtsbeihilfe denjenigen Personen gewährt, die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten und denen bereits eine Brennstoffbeihilfe für das Winterhalbjahr 1975/76 gewährt wurde.

- Die übrigen in Frage kommenden Personen können den Antrag ab sofort bis zum 19.12.1975 auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach und den Verwaltungsstellen auf den Rathäusern Auendorf und Gosbach stellen.

Eine spätere Antragstellung sollte nur in Ausnahmefällen erfolgen, jedoch nur bis 13.12.1975. Der Nachweis des Einkommens der Antragsteller und der Haushaltsangehörigen ist durch Vorlage von Bescheiden oder Bescheinigungen nach dem neuesten Stand zu erbringen. Die Höhe der Miete ist durch Mietquittung oder Überweisungsabschnitt zu belegen.

Viehählung am 3. Dezember 1975

Auf Grund des Viehählungsgesetzes in der Fassung vom 23. September 1973 (BGBl. I S. 1405), wird

am 3. Dezember 1975
eine Viehählung

durchgeführt. - Gezählt werden Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und Federvieh. Die Tiere werden bei dem Betrieb erfaßt, in dessen Ställen bzw. auf dessen Flächen sie sich am 3. Dezember 1975 befinden, gleichgültig, ob die Tiere Eigentum des Betriebsinhabers sind oder bei ihm nur zur Fütterung oder Pflege aufgestellt oder dort nur vorübergehend untergebracht sind. Der Zähler ist berechtigt und verpflichtet, die Zahl der Tiere durch eigenen Augenschein festzustellen.

Die Viehhalter sind gesetzlich verpflichtet, wahrheitsgetreue Angaben zu machen. Wer die Auskünfte verweigert, wer falsche oder unvollständige Angaben macht oder wer dem Zähler die Besichtigung von Ställen oder Örtlichkeiten, in denen Vieh gehalten wird oder gehalten werden kann verweigert, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Zuverlässige Viehählungsergebnisse sind für die Beurteilung der Marktlage und für die Schätzung des Einfuhrbedarfs von Fleisch, Fleischerzeugnissen und Futtermitteln unerlässlich. Außerdem bilden die Zählergebnisse auch die Grundlage für Vorausberechnungen der Rinder- und Schweinebestände und damit für die Unterrichtung der Erzeuger über die künftige Marktlage. Die Viehhalter müssen also selbst daran interessiert sein, daß die von ihnen geforderten Angaben vollständig und mit besonderer Sorgfalt gemacht werden. Falsche Voraussagen auf Grund ungenauer Angaben können unserer Landwirtschaft großen Schaden bringen.

Die Verwendung der Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken, für den Lastenausgleich und dgl. ist unzulässig.

In jedem Betrieb mit Viehhaltung bzw. viehbesitzenden Haushalten muß am Tage der Zählung (3. Dezember 1975) eine Person anwesend sein, die dem Zähler die verlangten Auskünfte

Der Viehhalter oder sein Stellvertreter muß über den Viehbestand genau unterrichtet sein. Er hat die Richtigkeit der Angaben zu bescheinigen. Falls ein Viehhalter oder ein mit der Tierhaltung vertrautes Betriebsmitglied am Tage der Zählung vom Zähler nicht aufgesucht oder angetroffen wird, ist der Betriebsinhaber bzw. Haushaltsvorstand oder eine ihn vertretende Person verpflichtet, die Angaben zur Zählung unverzüglich, spätestens am 4. Dezember 1975 auf dem Bürgermeisteramt zu machen.

Sprechtage der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA)

Im Monat Dezember 1975 werden von der Überwachungs- und Auskunftsstelle Nr. 85 der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte folgende Sprechtage abgehalten:

Mittwoch, den 3.12.1975 in Göppingen, Landratsamt, Zi. 108, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr.

Dienstag, den 9.12.1975 in Geislingen/Stg., Rathaus, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr.

Mittwoch, den 10.12.1975 in Göppingen, Landratsamt, Zi. 108, von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.30 Uhr.

Die Versicherungsunterlagen sind zur Beratung mitzubringen. Die Auskünfte sind kostenlos.

Satzung über die Erhebung von Stundungszinsen vom 20. Nov. 1975

Öffentliche Bekanntmachung

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges. Bl. S. 129) in der Fassung vom 17. Oktober 1975 (Ges. Bl. S. 726) und §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg vom 18. Februar 1964 (Ges. Bl. S. 71) hat der Gemeinderat am 20. November 1975 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

Die Gemeinde erhebt bei der Stundung von Kommunalabgaben (ausgenommen die Realsteuern) nach Maßgabe des § 127 a Abs. 2 der Abgabenordnung vom 22. Mai 1931 (RGBl. I S. 161) in der jeweils geltenden Fassung Stundungszinsen.

§ 2 Schuldner

Zur Zahlung der Stundungszinsen ist verpflichtet, wer die Kommunalabgabe zu entrichten hat, für die eine Stundung gewährt wird.

§ 3 Höhe, Berechnung, Entstehung und Fälligkeit der Stundungszinsen

Die Festsetzung der Höhe und die Berechnung der Stundungszinsen erfolgt nach Maßgabe des § 5 des Steuersäumnisgesetzes vom 13. Juli 1961 (BGBl. I S. 993) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Verpflichtung zur Zahlung von Stundungszinsen entsteht mit der Bewilligung der Stundung. Die Stundungszinsen werden mit der Bekanntgabe an den Schuldner zur Zahlung fällig.

Auf die Erhebung von Stundungszinsen finden ferner die für die Kommunalabgaben geltenden Vorschriften entsprechend Anwendung.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bad Ditzgenbach, den 27.11.1975

Bürgermeisteramt
gez. Zankl

Ärztlicher Sonntagsdienst

29./30.11.1975 Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. Degg. 5857

Sonntagsdienst der Apotheken

29./30.11.1975 Apotheke Bad Ditzgenbach

Kirchliche Mitteilungen

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 29. Nov. bis zum 6. Dez. 1975

Samstag, den 29. November

14.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Jahrtagsmesse für Heidi Köhler

Monatsopfer für die eigene Kirche

Sonntag, den 30. November - 1. Adventssonntag

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Monatsopfer für die eigene Kirche

Montag, den 1. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen

der Familie Daubenschütz

Dienstag, den 2. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für Anna Ascher

Mittwoch, den 3. Dezember

18.30 Uhr hl. Messe für Emilie Bucher

Donnerstag, den 4. Dezember

7.45 Uhr Schülergottesdienst

hl. Messe nach Meinung

Freitag, den 5. Dezember - Herz-Jesu-Freitag

7.45 Uhr hl. Messe für unsere Gefallenen u. Vermißten;

anschließend Krankenkommunion

Samstag, den 6. Dezember

14.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für verstorbene Großeltern

Hausregeln für guten Humor

"Ein frohes Gesicht zeigen!" - "Ein freundliches Wort sagen!"
- "Ärgerliches nicht weiter sagen!" - "Auf den Berg steigen!" -
"Ins Freie hinaus, in die Natur!" - "Kindern, Blumen und Ster-
nen ins Auge schauen!"

Eine weitere Regel für guten Humor wäre die: "Nicht über Kieselsteine stolpern, - Ein lächerliches Schauspiel, wenn so ein großer Mensch über so einen kleinen Kieselstein stolpert und flucht und fällt. Munter drüber weggehen, oder, wenn er schon gerade im Wege liegt, ihn munter und mit festem Schwung der Stiefelspitze wegpfeffern."

Nicht über Kieselsteine stolpern heißt, mit den kleinen Dingen des Lebens fertig werden! Wie merkwürdig das klingt: mit den großen Dingen des Lebens werden die meisten Menschen eher fertig als mit den kleinen.

Der Mann leistet in seinem Beruf als Arzt oder Pfarrer, als Politiker oder Direktor, als Bauer oder Kaufmann, als Professor oder Architekt Großes. Beobachten wir ihn aber in seinem Familienleben, im Privatleben, im Freundeskreis: da offenbart sich eine Empfindlichkeit, eine Rücksichtslosigkeit, die geradezu verblüfft. Es kann ein Mann sein Leben einsetzen im Beruf und vor einer versalzenen Suppe kapitulieren! Es kann einer eine hinreißende Rede oder schöne Predigt oder einen glanzvollen wissenschaftlichen Vortrag halten und bei der geringsten Kritik aus der Haut fahren. So ist das Rätsel Mensch! Ist nicht jeder gespalten oder schizophren? -

Es müßte nicht sein! Warum sind wir eher groß im Großen als groß im Kleinen? - Das letzte müßte uns auch gelingen! "Nicht über Kieselsteine stolpern!" Oder lernen wir wenigstens gut stolpern: denn wer gut stolpert, der fällt nicht!

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, den 29. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend: Jahrtagsmesse für Katharina Pflieger + Ehemann Johann und Sohn Hans

Sonntag, den 30. November - 1. Adventssonntag

7.30 Uhr Frühmesse: für Walburga Miller

9.30 Uhr Hauptgottesdienst: für verst. Eltern

13.30 Uhr Andacht in der Adventszeit

Montag, den 1. Dezember

7.30 Uhr hl. Messe für Walter und Reinhold Kottmann

Dienstag, den 2. Dezember

18.30 Uhr Abendgottesdienst: für Heinrich und Rosa Schwind und Sohn Heinrich

Mittwoch, den 3. Dez. - Hl. Franz Xaver, Glaubensbote

9.30 Uhr Schülergottesdienst: für Karl Alt

Donnerstag, den 4. Dezember

- Hl. Barbara, Märtyrin -
 - 7.30 Uhr hl. Messe für Klara Schweizer
 - 14.00 Uhr Beichtgelegenheit und Kommunion für alte Leute
 - 17.00 Uhr Beichtgelegenheit für alle
- Freitag, den 5. Dezember - Herz-Jesu-Freitag -
- 7.30 Uhr hl. Messe (Litanei und Segen) für Kaplan Engelbert Stehle
 - Opfer für Priesterberufe
 - ab 9.00 Uhr Krankenkommunion
 - 14.30 Uhr Altenfeier in der Turnhalle. Eine herzliche Einladung geht an alle ab Jahrgang 1905, aber selbstverständlich mit dem noch jüngeren Ehepartner.

Adventsgestecke: Unsere Frauen, die den Basar vorbereiten, haben auch noch Zeit gefunden, schöne Adventsgestecke zu basteln, die dann wieder, wie im letzten Jahr, nach den Gottesdiensten am ersten Adventssonntag verkauft werden. Der Erlös ist auch für die Finanzierung der renovierten Pfarrkirche.

Kuchen für den Gemeindegottesdienst:

Ein Gemeindegottesdienst ohne Kuchen wäre undenkbar! Wir rechnen wieder mit Ihrer Solidarität: Wer stiftet einen Kuchen für das Gemeindegottesdienst? - Vielen Dank!

Gemeindegottesdienst am 2. Adventssonntag

1) Herzliche Einladung an alle Einwohner!

Seit Bestehen unserer Turnhalle halten wir im Advent einen Gemeindegottesdienst, der uns allen ein paar frohe Stunden schenken möchte, aber auch einen Beitrag bringen soll zur finanziellen Bewältigung unserer Gemeinschaftsaufgaben. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir am 2. Adventssonntag (7.12.75) auch viele Besucher aus den Ortsteilen Bad Ditzzenbach und Auendorf begrüßen dürften. Wir laden alle Einwohner recht herzlich ein zu einer kurzweiligen Kaffeestunde, wir bieten Ihnen ein schmackhaftes Vesper und gute Getränke. Die Musikkapelle Gosbach wird wieder einmal mehr für den richtigen musikalischen Rahmen sorgen.

2) Großer Basar

Seit vielen Wochen bereiten Frauen einen großen Basar vor, bei dem geschmackvolle Weihnachtsgeschenke zu günstigen Preisen zu erwerben sind. Ein paar Firmen haben uns wieder großzügig mit Materialspenden unterstützt, und geschickte Hände haben daraus Praktisches und Kunstvolles gefertigt, so daß es niemand schwerfallen wird, aus einem reichen Angebot das richtige Geschenk für Weihnachten herauszufinden.

Für unsere Kinder steht ein großer Grabbelsack bereit, voller Überraschungen. Ein jeder Griff in diesen Sack ist ein Gewinn, und wer besonderes Glück hat, erwischt einen der Gegenstände, für die man im Laden einige Zehnmarkscheine hinlegen muß.

3) Kunsthandwerk aus aller Welt

An diesem Nachmittag erleben Sie in der Turnhalle einen "orientalischen Trödlermarkt". Wandteppiche aus Schwarzafrika, Säbel und Leuchter aus Indien, Teekannen und Bambusschalen aus China - um nur einiges zu nennen - können Sie bestaunen und selbstverständlich auch kaufen. Diese Volkskunst stammt aus Entwicklungsländern, soll bei uns verkauft werden, und der daraus erzielte Gewinn fließt zurück in die Entwicklungsländer. Mit dieser Aktion "Aus Entwicklungsländern - für Entwicklungsländer" - wollen wir den Krankenhausbau von Missionar Andreas Schweizer aus Drackenstein in Kaengesa (Tansania) unterstützen. Was auf dieser kleinen "Weltausstellung" verkauft wird, ist kein Touristen-Kitsch, sondern handwerkliche Kunst aus fernen Ländern!

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch:

"Siehe, dein König kommt zu dir,
ein Gerechter und ein Helfer."

Prophet Sach., Kapitel 9, Vers 9

Gottesdienste:

- Sonntag, den 30. November
- 1. Sonntag im Advent -
- 9.45 Uhr Kurzgottesdienst (Förster)

Predigttext:

Offenbarung des Johannes, Kapitel 7, Vers 9 - 17
10.15 Uhr "Ich war ein Zeuge Jehovas" (Papailias, Ludwigsburg)

Herr Papailias berichtet uns von seinen Erfahrungen und Erlebnissen bei den "Zeugen Jehovas". "Sollen wir mit "Jehovas Zeugen" sprechen und wie können wir mit ihnen sprechen? - Immer wieder wird diese Frage gestellt. Viele von uns, die von den Zeugen an ihren Wohnungstüren angesprochen werden, empfinden diesen Besuch als Belästigung, als Zumutung. Man bewundert den Mut und Eifer der Zeugen, doch man weiß nichts Rechtes mit ihnen anzufangen. Mancher Christ spürt ein Unbehagen, wenn er die Zeugen abweist. Er fühlt sich eigentlich zum Gespräch verpflichtet. Wer jedoch versucht, mit den Zeugen ins Gespräch zu kommen, muß bald erkennen, daß ein Reden und Hören aufeinander kaum möglich ist."

Die Zeugen bedeuten eine Herausforderung an jeden einzelnen Christen und an jede Kirchengemeinschaft. Darum sollte sich eine evangelische Gemeinde ihren Fragen und Anfragen stellen. Um diesen Herausforderungen gewachsen zu sein, bedarf es vor allem einer sachkundigen und korrekten Information, die uns Herr Papailias als ehemaliges Mitglied am besten geben kann.

11.00 Uhr Kinderkirche.

Altenfeier Auendorf - Bad Ditzzenbach

Sonntag, den 30. Nov. 1975

1. Sonntag im Advent

14.00 Uhr Altenfeier im Gasthaus "Hirsch" Auendorf

Nach der überaus fröhlichen und gemütlichen Altenfeier am 1. Adventssonntag 1974 im Kath. Gemeindehaus Bad Ditzzenbach sind nun die Auendorfer an der Reihe, die Erwartungen unserer älteren Mitbürger an diesem Nachmittag zu erfüllen.

Die Evang. Kirchengemeinde lädt zusammen mit dem Bürgermeister alle Mitbürger ab dem 65. Lebensjahr mit ihren Ehegatten ein, an diesem Sonntagnachmittag in Auendorf einige unbeschwerte Stunden bei Musik und Gesang zu verbringen. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl hinreichend gesorgt!

"So isch"

Wiedr ischt a Johr no rom -
Dui Zeit vrgoht em Hui -
`s kommt oim vor grad wia em Trom -
Bloß merkt ma `s en de Knui.

Ja, ma wurd halt ältr au -
`s zoigt sich en manche Schtück -
Dr oine muaß am Schtecka gau
Ond sellr schpürt `s em Gnick.

Ja, so goht dui Zeit vrbei -
Jetzt kommet älls dia Klippa,
Kascht net emmr zwanzga sei -
Am Glück därfsch bloß maih nippa.

So isch halt. Was kascht macha dra? -
Muascht de doch net drennei schicka
Gang mit deim Weib zum Feschtle na,
am erschten Advent sollst `s Feira net vergessa!

(M F.)

Termine:

- Donnerstag, den 27. Nov. 1975
- 14.00 - 16.30 Uhr Blockflötenunterricht in Gruppen
- Freitag, den 28. Nov. 1975
- 18.30 Uhr Singprobe der Konfirmanden
- Montag, den 1. Dezember 75
- 20.00 Uhr Jugendkreis nach Vereinbarung
- Mittwoch, den 3. Dezember
- 19.00 Uhr Helferkreis der Kinderkirche
- 20.00 Uhr Posaunenchor
- Donnerstag, den 4. Dezember
- 14.00 - 16.30 Uhr Blockflötenunterricht in Gruppen

Erntedankfest

Für die Gaben am Erntedankfest 1975 dankt uns das Evang. Kinderheim Lindenhof in Geislingen/Stg. mit folgendem Brief:

"Liebe Auendorfer Gemeinde!
Auch dieses Jahr freuten wir uns wieder sehr über die vielen Gaben, die unsere Keller so reichhaltig gefüllt haben.

Obst, Gemüse, Kartoffeln und viele andere Lebensmittel ha- wie auch das gute Hägenmark wurden für unsere Kinder gesammelt; alles Dinge, die wir sehr gut brauchen können.

An unserem späteren Erntedankfest war es uns Dank Ihrer Hilfe möglich, einen wunderschönen Dankaltar aufzubauen. Wir verbrachten mit Spielen und Liedern einen frohen Nachmittag und es wurden immer wieder Stimmen laut, die fragten, woher haben wir so viele gute Sachen bekommen? -

Der Gemeinde und ihren Konfirmanden möchten wir recht herzlich für die tatkräftige Unterstützung danken, auch im Namen aller Mitarbeiter und Kinder.

Knosp, Heimleitung"

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Sach. 9, 9

Gewißheit

Woher kommt mir in banger Nacht
so süße Tröstung zu,
aus welchen Herzens Übermacht
strömt mir so tiefe Ruh?

Mir ist, wie wenn ein Flügelschlag
vom Himmel niederrauscht,
wie wenn mein Herz im Frühlingstag
der Kindheit Liedern lauscht.

Mir ist, als schwebt`ich schwerelos
durch seliges Gefild,
als wüchs`am Himmel riesengroß
ein nie geschautes Bild.

Noch bin ich taub dem dunklen Ruf,
noch blind so starkem Licht,
doch der mich taub und blind erschuf,
ich fühl`s, er läßt mich nicht.

Paul Jaeger

1. Advent, 30. Nov. 1975

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche,
Ditzenbacherstr. (Pfarrer Metelmann)
gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus
(Frl. Wahl)

Das Opfer am 1. Advent ist für die Arbeit des Gustav-
Adolf-Werkes bestimmt.

Mittwoch, den 3. Dez. 1975

20.00 Uhr Bibelabend im Gemeindehaus, Lektüre des
Römerbriefes (W. Schmidt, Auendorf)

Donnerstag, den 4. Dez. 1975

10.00 - 11.00 Uhr Gemeindebücherei im Gemeindehaus
geöffnet

18.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus

Nicht vergessen:

Adventsgemeindenachmittag am 7.12.75!

Der Orgel-Hannes
ruft alle Gemeindeglieder
sowie alle Kurgäste dazu
auf, am 2. Advent, 7.12.
1975 ins Gemeindehaus,
Ditzenbacherstr. 62 zum
Gemeindenachmittag zu
kommen, der für seine
Kasse, d.h. für die
ORGELfinanzierung durch-
geführt wird.

Bei Kaffee, Kuchen,
Würstchen, Kartoffelsalat,
Bier, Wein etc., Gesang,
Spiel und Gelächter kön-
nen viele Preise gewonnen
oder ersteigert werden.

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr!



Vereinsnachrichten

Kolpingsfamilie Gosbach



Nikolausdienst

Am 5. und 6. Dezember führt die Kolpingsfamilie wieder den Nikolausdienst durch.

Anmeldungen können bei
Marlies Spengler, Bäckerei und
Josef Bitter, Bäckerei
entgegengenommen werden.

Kolpingsgedenktag

Am 7. Dezember feiern wir unseren diesjährigen Kolpingsgedenktag.

Der Hauptgottesdienst wird von der Kolpingsfamilie gestaltet. Anschließend treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen im Kolpingsheim.

Skiabteilung

Am Dienstag, 2. Dezember abends 20.00 Uhr im Kolpingsheim Liftversammlung. Unbedingtes Erscheinen aller erforderlich!!!

Bullenhaltungsverein Auendorf

Am Montag, dem 8.12.1975 um 13.00 Uhr findet im Gasthaus "Rössle" in Auendorf die diesjährige Hauptversammlung statt.

Die Züchter sind hierzu herzlich eingeladen!

Ulmer Theater - Besucherring

7900 Ulm/Donau, Olgastr. 73, Tel. 0731/31483 od. 161/3215

Sonderfahrt zu den Prager Festspielen

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Prager Kulturtag sind seit Jahren Höhepunkt für alle Theater und Kunstfreunde. Der Ulmer Besucherring hat diese Reise bereits im Winter 1974 veranstaltet. Die Resonanz war so positiv, daß wir auch in diesem Winter vom 3.-7. Januar 76 in die Goldene Stadt Prag fahren wollen. Unser Programm wird den Ansprüchen einer Kultur und Theaterfahrt gerecht.

Anmeldung: spätestens bis zum 3.12.1975. Unsere Reisegruppen halten wir betont klein, darum warten Sie nicht bis zum letzten Einschreibetermin.

Reisepreis: DM 350.-- Anzahlung bei Anmeldung DM 200.-- Im Preis enthalten:

Fahrt nach Prag und zurück mit komfortablen Fernreisebus/4 Übernachtungen mit Halbpension in guten Hotels (Doppelzimmer) - (Einzelzimmerzuschlag DM 40.--). Stadtrundfahrt und halbtägige Ausflugsfahrt zur Burg Karlstein mit Führung/Dolmetscher/Reiseleitung/CSSR Visum einschl. Visabesorgung.

Außerhalb der Leistungen:

Theaterbesuche (bitte unbedingt extra anmelden).

1. Oper - Dalibor - von F. Smetana, DM 8.-- bis DM 15.--
2. Oper - Eugen Onegin - von P. Tschaikowskij DM 8.-- bis DM 15.--
3. Laterna Magica (Phantasie aus Film und Pantomime, ein faszinierendes Zusammenspiel von Illusion und Wirklichkeit) DM 10.-- ca.
4. Tschechosl. Volkskunstensemble. DM 12.--

Erklärung der Veranstaltungen:

Die Oper - Dalibor - gehört zu den bedeutendsten Werken des Komponisten Friedrich Smetana. Neben der -Verkauften Braut- (volkstümliche Singoper), der Libussa (Lyrische, historisierende Oper) ist -Dalibor- (komponiert auf einen historischen Stoff aus dem Mittelalter) ein faszinierendes Werk des tschechischen Meisters.

Das Ensemble des Nationtheaters ist von internationalen Tournéeen bekannt. Die Oper wurde zuletzt bei den Festspielen in Edingburgh aufgeführt.

Zum Besuch wird die Reiseleitung eine Beschreibung der Oper herausgeben.

Die Oper - Eugen Onegin - von Peter Tschaikowskij, bedarf keiner besonderer Einführung, da seit ihrer Uraufführung 1879 in Moskau der internationale Theaterbetrieb dieses Meisterwerk aufführt. Diese lyrische Oper ist beim deutschsprachigen Publikum besonders beliebt.

Die -Laterna Magica- ist ein Versuchsstudio des tschechosl. Films, das allerdings längst dem Versuchsstadium entwachsen ist. Die Laterna Magica ist eine Kombination von Film und Theater, wobei die Darsteller und der Film sich gegenseitig ergänzen und so einen Eindruck von größter Vollkommenheit des Bühnengeschehens schaffen.

Das Tschechosl. Volkskunstensemble pflegt die nationale Volkstümlichkeit. Angefangen mit dem sentimentalen Volkslied, wechselt es über zu lustigen Volksweisen.

Anmerkungen

Für die CSSR besteht sowohl Paß- als auch Visapflicht. Visa werden ohne Schwierigkeiten erteilt. Die Ulmer Theatergruppe fährt mit Sammelvisum. Die Reisetilnehmer können sich vollkommen frei bewegen.

Die bestehende Devisenumtauschpflicht ist mit der Teilnahme an dieser Fahrt erfüllt. Die Teilnehmer tauschen lediglich für den eigenen Bedarf wie z.B. zusätzl. Mahlzeiten, Getränke, Ansichtskarten, Postwertzeichen und Souvenirs.

Versicherungen:

Reiserücktrittsversicherung bei plötzlicher Krankheit/Reisegepäckversicherung (DM 2.500.--) und Auslandskrankenversicherung: DM 14.50

Interessenten wollen sich bitte direkt beim Ulmer Theater anmelden.

Schützenverein Auendorf

Am Sonntag, dem 30.11.1975, findet unser Geflügel-schießen statt.

Dazu laden wir alle Bürger recht herzlich ein.
Schießzeit von 9.00 - 15.00 Uhr.

Der Schießleiter

Faschingsgesellschaft Gosbach e. V. "De Loidige"

Aufruf an alle Eltern und Mädchen!

Für die kommende Faschingssaison möchten wir eine Mädchengarde gründen. Alle Mädchen zwischen 8 und 14 Jahren können sich ab sofort bei Fräulein Marine Roth, Bäckerei, anmelden.

Das Training findet immer freitags von 17.30 bis 19.00 Uhr im alten Kindergarten in der Wiesensteiger Straße statt. Faschingskostüme werden von der Faschingsgesellschaft gestellt.

TSV Gosbach 1924 e. V.



TSV Gosbach - ASV Eisingen 0:3
Reserve 6:3

In einem mäßigen Spiel in dem unsere Mannschaft nie zu ihrer gewohnten Form fand, unterlagen sie dem Tabellenführer auf eigenem Platz mit 0:3 Toren. Die Gäste gefielen vor allem durch eine geschlossene

Mannschaftsleistung und Kampfgeist. Noch bitterer als der Verlust der beiden Punkte dürfte der Platzverweis eines unserer Spieler sein. Wollen wir nach einem verkorksten Spiel unserer Mannschaft nicht gleich den Stab brechen und hoffen, daß am kommenden Sonntag beim KSG Eisingen der alte Spielrhythmus wieder gefunden wird.

Die Vorstandschaft

FSV Bad Ditzgenbach

Im schweren Auswärtsspiel in Hohenstaufen kam der FSV zu einem verdienten 2 : 2 Unentschieden. Die schnelle Führung der Einheimischen glich der FSV kurz darauf aus und ging durch einen verwandelten Freistoß mit 2 : 1 in Führung. Von dem Zeitpunkt an hatte Ditzgenbach den Gegner gut im Griff und hätte die Führung ausbauen müssen, statt dessen kam Hohenstaufen noch vor der Pause zum Ausgleich. Nach dem Wechsel war der FSV feldüberlegen, hatte aber keine zwingende Torchancen mehr.

Die Reserve gewann nach sehr gutem Spiel mit 8 : 2. Kommen Sonntag gastiert Kuchen in Ditzgenbach. Gegen die zur Zeit nicht in Bestform spielenden Kuchener könnte der FSV zu weiteren Pluspunkten kommen.

Die A Jugend spielt am Sonntag beim ASV Eisingen. und die B Jugend am Samstag in Heiningen.

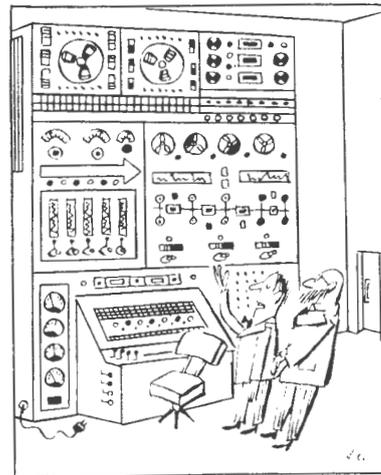
Wie bereits mitgeteilt, veranstaltet der FSV am 26.12. bei seiner Jahresabschlußfeier wieder eine Tombola. Unsere Mitglieder und Freunde werden gebeten, durch einen Preis oder Geschenk die Tombola zu bereichern. Dasselbe sollte beim Vorstand Herrn Hagenmajer abgegeben werden oder man sollte Bescheid geben lassen, daß dann freiwillige Helfer die Preise abholen können.

Filmring

Der Filmring der kath. Jugend Bad Ditzgenbach zeigt am Freitag, dem 28.11.75 um 16.00 Uhr die Kinderfilme:

"Niok, der Elefant,"
die Geschichte eines kleinen Jungen mit einem Elefantensbaby, und den Zeichentrickfilm: "Das häßliche Entlein".

Vorführung in den Jugendräumen des Gemeindehauses.
Alle Kinder sind herzlich eingeladen!
Eintritt: DM -, 50.



„Wir verwenden ihn nicht. Ich fand heraus, daß er mich ersetzen könnte.“

Denken Sie jetzt schon an Ihren

Weihnachtseinkauf

Noch ist die Auswahl groß ein mod. Strick- u. Textilwaren für die Dame, den Herrn und das Kind

TEXTIL-BITTER GOSBACH
Bergstraße 1

SONDERVERKAUF

Strickwaren ab Fabrik

NUR 2 WOCHEN

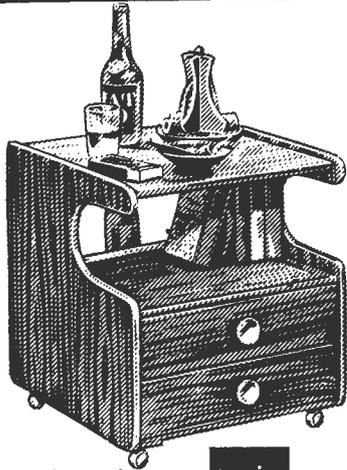
von Samstag, den 29.11.1975 bis Samstag, den 13.12.1975

Verkaufszeiten: täglich von 14.00 — 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 — 13.00 Uhr

PULLOVER + WESTEN ZU FABRIKPREISEN !!!!

Hans Peterseim

Strickwarenfabrik — 7345 DEGGINGEN
Fabrikstraße 3 (im Gebäude der Realschule)



... ein Produkt von **union**

Beistellwagen
Lesewagen
Schallplattenwagen
Bar- od. Partywagen
Nähwagen
= Mehrzweckwagen

Dieses formschöne UNION-Modell ist immer das, was Sie gerade aus ihm machen. Und das hängt von Ihrer Phantasie ab. Lieferbar in Nußbaum natur und altweiß. Erhältlich in Ihrem Fachgeschäft:

MÖBEL
zentrale
GÖPPINGEN
 b. Kaufhaus "Orion"

Waldorfschule in Auendorf

Wir brauchen dringend eine zusätzliche

Raumpflegerin

ab Januar 1976 !

Anmeldungen bitte schriftlich oder telefonisch an das Schulbüro; Mo - Fr. 8 - 12 Uhr; Tel.: 07334 / 56 01

Die Gustav-Werner Stiftung

bietet einen vorweihnachtlichen

BASTELKURS

an: INTARSIEN und FURNIERARBEITEN.

- | | |
|----------|--------------------------|
| 1. Abend | Mittwoch, den 3.12.1975 |
| 2. Abend | Mittwoch, den 10.12.1975 |
| 3. Abend | Mittwoch, den 18.12.1975 |
- jeweils von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr.

Anmeldungen nimmt entgegen:

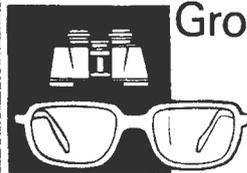
Gustav-Werner Stiftung, Herr Haas, Telefon 380

75jähriges Geschäftsjubiläum

Großer Jubiläumsverkauf

vom 27.11. bis 10.12.1975

10 % Nachlaß
auf alle Waren.



Staatl. gepr. Augenoptiker
 Augenoptikermeister
 Uhrmachermeister
 Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19



Schenk mir was Schönes:
WIGWAM

Wigwam, das große Knabenhaus vom größten Spezialhaus für

Herrenkleidung in Göppingen, ist zuständig für das, was sich Ihr Filius zum Anziehen wünscht. Enttäuschen Sie IHN nicht.

ZIZMANN

Haus der Herrenkleidung in Göppingen



Jetzt schon ans Schenken denken. Nützen Sie daher unsere

Sonderangebote

GARDEROBENSTÄNDER

gedreht in grün, rot oder weiß

nur **DM 59,-**

SCHIRMSTÄNDER

gedreht in grün, rot o. weiß

nur **DM 33,-**

GARDEROBENSCHEREN

gedreht in grün, rot oder weiß

nur **DM 33,-**

TELLERBORD

in Eiche, rustikal, massiv

nur **DM 79,-**

FERNSEHWAGEN

150 kg Tragkraft, m. Zeitungsablg. nur **DM 79,-**

EINKAUFSHANDKÖRBE

innen m. Stoff gefüttert nur **DM 13,90**

NUSS-SCHALEN

in Teak geschnitzt, ca. 13x15 cm nur **DM 8,90**

SALATBESTECK

in Teak nur **DM 5,90**

WANDBILD

in Teak geschnitzt, ca. 30x65 cm (Elefantenmotiv) nur **DM 78,-**

Außerdem finden Sie in unserem KRUSCHTELKELLER verschiedene Holzspielzeuge, exotische Schnitzereien, Korbwaren, Kindermöbel, Etagenbetten und vieles mehr.

MÖBEL-PEER Deggingen, Mühlgraben (Richtung Ave M.)



FALLER

VERLADUNG WIE BEIM
GROSSEN VORBILD.
VERLADERAMPEN UND
EISENBahnWAGEN FÜR
MÄRKLIN- UND
FLEISCHMANN-SYSTEM

**auto
motor
und sport**

AUTO+ZUG

Für alle Eisenbahn-Freunde sind

Faller-Neuheiten eingetroffen.

Bitte Prospekte und Kataloge anfordern !

MODELLSPIELWAREN

GASTALDI

DEGGINGEN — HAUPTSTR. 7

DER BAUSPAR- KNÜLLER BIS 31. 12.

Kassieren Sie jetzt
die vollen 75er Bau-
spargewinne — die Woh-
nungsbauprämie oder
Steuervorteile.

Sichern Sie sich unser
günstiges Bauspar-
Darlehen zu nur 5%
Zins. Zum Bauen oder
Kaufen, Modernisieren
oder Entschulden.

Unser Bauspar-Berater
informiert Sie.
Auch nach Feierabend.
Anruf genügt.

Handeln Sie auf jeden
Fall vor dem **31.12.**
Schlußtermin

Wir sind die
Bausparkasse der
Sparkassen.



Bezirksleiter
Franz Hornek
7344 Gingen
Wittumstraße 13
Telefon 07162/3371

Beratung bei:
örtl. Kreissparkasse

Kreissparkasse in
Wiesensteig

Jeden Freitag
15-18 Uhr

Öffentliche
Bausparkasse

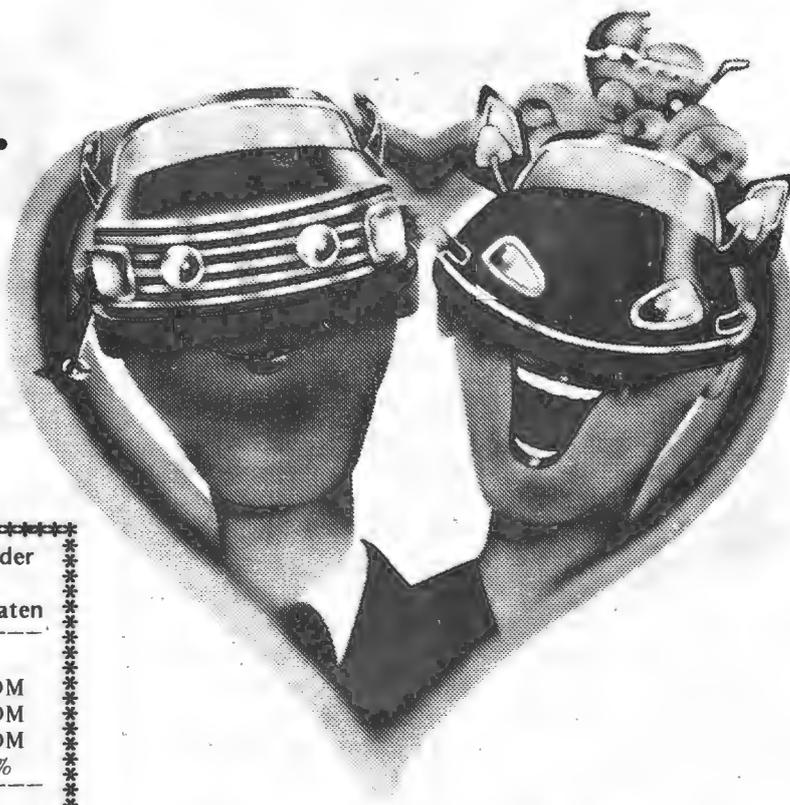
Was rostet, das kostet.

Von einem bestimmten Zeitpunkt an ist ein Auto ein Faß ohne Boden. Ziehen Sie daraus rechtzeitig die Konsequenzen: Kaufen Sie sich ein neues. Das Geld, das Sie für Ihr altes noch kriegen und die gesparten Reparaturkosten sind schon mal ein gutes Anfangskapital. Und wenn Ihnen der Rest fehlt — wir geben ihn dazu, als Ratenkredit, zu Bedingungen, die so günstig wie selten sind.

Schauen Sie sich die folgende Tabelle einmal näher an:

Ihr Autokredit	monatliche Rückzahlung während der Laufzeit von		
	24 Monaten	36 Monaten	47 Monaten
2.000 DM	92 DM	---	---
4.000 DM	183 DM	127 DM	100 DM
6.000 DM	275 DM	190 DM	150 DM
10.000 DM	457 DM	316 DM	250 DM
Effektivzinssatz:	9,29 %	8,77 %	8,52 %

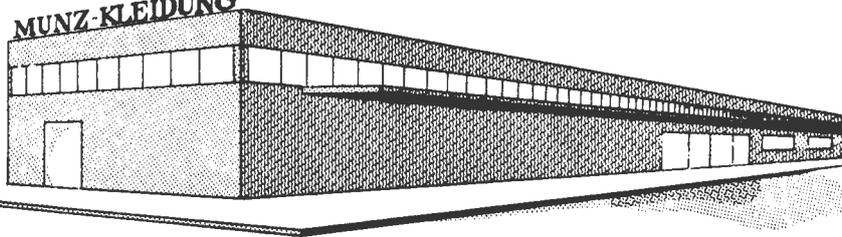
Zugrundegelegt sind ein Zinssatz von 0,32 % p.M. und eine Bearbeitungsgebühr von 2 %.



Übrigens:
Ob ein neues Auto, eine Kücheneinrichtung, Wohnzimmergarnitur,
eine Filmausstattung oder Reise zu finanzieren sind...

S-Kredit löst Probleme
Sparkasse

MUNZ-KLEIDUNG



MUNZ
KLEIDUNG

732 GÖPPINGEN ULMER STRASSE 113/119 IM HANDELSHOF



Gesund überwintern in MUNZ-KLEIDUNG:



hochaktuelle

Damen-Tweedmäntel

attraktive Modelle in der neuen Modelinie aus erstklassigem Material

189.-

hochwertige

Damen-Lederjacke

Langform, echt Lamm-Velour
Kragen aus Toscana-Lamm
ganz auf Borg gefüttert

349.-

nochmals Erfolgsmodell:

Damen-Jerseyhose

reine Schurwolle mit Wollsiegel,
Farben schwarz, braun, camel, marine
Größen 42 - 48

39.-

fesche

Damen-Skianzüge

Anorak und Latzhose, Antirutsch-
Material, ganz gefüttert

ab 129.-

schicke Damen-

Fellimitat-Jacken

sehr aufwendige Modelle
erstklassige Fellimitate

189.-

festliche, lange

Damen-Röcke

Farbe schwarz

66.-

Herren-Cord und Tuch-Cabans

schicke 2-reihige Modelle

99.-

winterliche

Herren-Breitcord-Hose

florfester Edel-Cord in Farben braun
schwarz, grün, rauch, beige

39.-

hochwertige

Herren-Blazer-Anzüge

Trevira/Schurwolle/Gabardine
in aktuellen Herbstfarben

179.-

aktuelle

Herren-Oberhemden

Unis und Karos, 1/1 Arm,
Polyester/Baumwolle

16.-u.12.-

reizende

Kinder-Anoraks

mit Kapuze, aus hochwertigem Grob-
popeline, am Ärmel mehrfarbig abge-
setzt, mit Wirkflors gefüttert

49.-

Kinder-Skianzüge

Anorak und Latzhose,
warm gefüttert

ab 49.-

Kinder-Trainingsanzüge

2-farbig abgesetzt,
Helanca/Baumwolle

ab 39.-

hübsche

Strickmützen

FÜR DAMEN

ab 11.-

FÜR KINDER

ab 8.50

*Durch unsere Produktion fallen laufend
Stoff-Reste an, deshalb:*

Stoff-Reste

z.B. für einen Rock

ab 4.-

AUS UNSERER SCHUH-ABTEILUNG:

1 Paar

Fußball-Schuhe

mit Sport-Tasche zum Umhängen

14.90

Kinder-Moonboots

ab 24.90

REU ELEKTRO HAUS



EINE SCHÖNE KÜCHE

IST PERFEKT
 PERFEKT IN IHRER FUNKTIONALITÄT
 PERFEKT IN DEN DETAILS
 VON UNSEREN SPEZIALISTEN
 GEPLANT UND FACHGERECHT MONTIERT
 EINE SCHÖNE KÜCHE VON

LEICHT

SPRECHEN SIE MIT UNS UNVERBINDLICH
 MIT IHREM INTERFUNK-FACHGESCHÄFT



**ALB-ELEKTRIZITÄTSWERK
 GEISLINGEN-STEIGE EG
 EYBSTRASSE 98-100 · TEL. 07331/63061**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

KOMMEN SIE ZU UNS

Die Prämie '75 steht auf dem Spiel. Bauspar-Füchse schnappen jetzt zu.

Jetzt sollten Sie mit Bausparen beginnen. Denn dieses Jahr hat noch viel zu bieten an Bausparvorteilen. Wir informieren Sie gründlich an unserem

Sprechtag

Montag, 1. Dezember von 17.00 bis 18.00 Uhr

Volksbank Bad Ditzenbach

Zweigstelle der Volksbank Deggingen

Es berät Sie unser Bezirksleiter
GEORG RÖSCH, 7342 Auendorf,
 Göppinger Str. 31, Tel. 07334/52 74

Auf diese Steine können Sie bauen

Schwäbisch Hall

Die Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken

Hallo ! Blumenfreunde !

Vergessen Sie den Blumenwagen nicht !

Jeden Samstag von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr
 Bad Ditzenbach beim "Lamm"
 von 9.00 Uhr bis 9.30 Uhr
 Auendorf beim "Hirsch"

Ab sofort für ca. 6 Stunden wöchentlich

Hilfe im Haushalt gesucht.

Frau Margarete Schweizer
 Bad Ditzenbach, Schillerstr. 10

mayer

das größte Schuhfilialunternehmen
 in Württemberg

bietet das
**Super-
 Angebot**
 der Woche

**Heimschuhe
 zu Großeinkaufspreisen**

Damen-Heimschuhe 9.⁹⁰
 verschiedene Farben nur

Herren-Hausschuhe 13.⁹⁰
 warm gefüttert mit Reißverschluß nur

Alle Schuhe mit Preisgarantie:
 Sollten Sie unsere Schuhe irgendwo günstiger bekommen, bezahlen wir Ihnen den Differenzbetrag wieder zurück

Gosbach, Hauptstraße 25 - Gosbach, Hauptstraße 25 - Gosbach, Hauptstraße 25

Großer Weihnachtsverkauf

SCHENKEN SIE ZUM FEST GEPFLEGTE KLEIDUNG AUS DEM

Geschenkparadies



- Trachten-Anzüge
- Cord-Anzüge
- Jeans-Anzüge
- Autocoats
- Lodenmäntel
- Skai-Vel.-Mäntel
- Leder-Coats
- Jeans-Jacken
- Fell-Jacken
- Jerseyjacken
- Herrenjanker
- Kombihosen
- Cordhosen
- Jeans aller Art
- Kniebundhosen
- Laufhosen
- Segler-Jacken

Unsere Geschenk-Ideen!

Aktuelle Tweed- und
Samt-Anzüge
189.- 248.- 289.- 348.-

Flotte Trenchcoats u. Cabans
128.- 168.- 198.- 268.-

Praktische Parkas
79.50 98.- 118.- 148.-

Hochaktuelle Leder- und
Led.-Imit.-Jacken
84.50 128.- 198.- 258.-

Knaben-Parkas
aus Popeline und Leder-Imitat
mit ausknöpfbarem Warmfutter
59.50 78.- 98.- 118.-

Hochwertige Sakko- u. Blazer-
Anzüge
178.- 228.- 278.- 328.-

Attraktive Popeline- und
Winter-Mäntel
98.- 158.- 218.- 298.-

Herren-Sakkos und -Blazer
78.- 128.- 148.- 178.-

Winterfeste Blousons und
Wander-Anoraks
39.50 78.- 118.- 158.-
Knaben-Nappa-Leder- und
Fell-Jacken
täuschend echtes Imitat
49.50 68.- 89.50 108.-

- Knaben-Jeans-Anzüge
- Knaben-Anzüge
- Knaben-Sakkos
- Knabenhosen, lang
- Kna'-Kniebundhosen
- Knaben-Jeans
- Kna'-Caban-Jacken
- Duffle-Coat
- Trench-Coat
- Knabenblazer
- Knabenblousons
- Kinder-Cord-Jeans
- Kinderskihosen
- Kinderanoraks
- Knabenhemden
- Herrenhemden
- Pullover, Strickwesten
- Pullunder
- Nicki-Pullis u. Westen
- Herren-Hemden
- Rollkragenpullis
- Krawatten
- Schals

Für den Wintersport:

- Jet-Ski-Hosen
- Ski-Hosen
- Ski-Anoraks
- Liift-Anzüge
für Herren u. Knaben

Samstag durchgehend
bis 18 Uhr geöffnet

Scherfig

GÖPPINGEN

Besichtigen Sie bitte
unsere
SCHAUFENSTER !

DAS HERRENHAUS MIT DER

GROSSEN LEISTUNGSKRAFT

Winter- sicherheit



zum Sonderpreis:

M + S Reifen, runderneuert, mit Haftgummi — "Uniroyalprofil"
Natürlich nur vom Reifenfachmann - Jetzt zugreifen !

z. B. für

**Kadett, Audi,
Passat** 155 - 13

nur DM

79.⁸⁰

**Capri, Ascona,
BMW** 165 - 13

nur DM

92.⁵⁰

Weitere Reifengrößen zu Sonderpreisen auf Lager.

Selbst tanken

3 Pfg. billiger tanken



Autozubehör · Reifenservice · Autoschnellwaschanlage

Hans Häussler

7345 DEGGINGEN

Königstraße 52 · Telefon 07334 / 54 08